

***Bericht zur Marktnachfrageanalyse
bzgl. des in 2023 beginnenden Verfahrens für
neu zu schaffende Kapazität
zwischen dem französischen Marktgebiet PEG
und dem deutschen Marktgebiet Trading Hub
Europe,
bei dem keine unverbindlichen Anfragen
erhalten wurden***

23. Oktober 2023

Dieser Bericht ist eine gemeinsame Betrachtung des Bedarfs an neu zu schaffenden Kapazitäten durch die folgenden Unternehmen:

GRTgaz SA	GRTgaz Deutschland GmbH	Open Grid Europe GmbH
6 rue Raoul Nordling 92270 BOIS COLOMBES FRANCE	Rosenthaler Straße 40/41 10178 BERLIN GERMANY	Kallenbergstraße 5 45141 ESSEN GERMANY
acces-reseau-accueil@grtgaz.com	new-capacity@grtgaz- deutschland.de	gastransport@oge.net



Inhaltsverzeichnis

A. Unverbindliche Anfragen	4
B. Marktnachfrageanalyse	4
i. Historische Nutzungsverläufe.....	4
ii. Zusammenhänge zu GRIPS, TYNDP und Netzentwicklungsplänen.....	4
iii. Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität.	4
C. Fazit	5
D. Vorläufiger Zeitplan.....	5
E. Zwischenlösung für die Vermarktung der Bestandskapazitäten am betroffenen IP	5
F. Gebühren	5
G. Kontaktinformation.....	6

A. Unverbindliche Anfragen

Die an diesem Bericht zur Marktnachfrageanalyse beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber haben den Netznutzern gemäß Art. 26 NC CAM (Verordnung (EU) 2017/459) die Möglichkeit zur Abgabe unverbindlicher Nachfragen über ihren indikativen Bedarf an neu zu schaffender Kapazität gegeben. Der Zeitraum indem Anfragen für neu zu schaffende Kapazitäten an der Grenze zwischen dem französischen Marktgebiet PEG und dem deutschen Marktgebiet Trading Hub Europe (THE) abgegeben werden konnten, war vom 03.07.2023 bis zum 28.08.2023.

Innerhalb dieser Frist haben die beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber keine unverbindlichen Nachfragen für feste Kapazitäten - bezogen auf die relevante Grenze - erhalten. Sollten nach Ablauf der Frist unverbindliche Anfragen nach neu zu schaffender Kapazität eingehen, werden diese, nach aktueller Rechtslage, im nächsten Bericht zur Marktnachfrageanalyse (Zyklus 2025-2027) berücksichtigt, sofern diese dann weiterhin Bestand haben.

B. Marktnachfrageanalyse

i. Historische Nutzungsverläufe

Wie oben bereits beschrieben, sind im Rahmen des diesem Bericht zugrunde liegenden Verfahrens für neu zu schaffende Kapazität keine unverbindlichen Nachfragen eingegangen. Eine Analyse der historischen Nutzungsverläufe an den Netzkopplungspunkten zwischen den beiden betrachteten Entry-Exit-Systemen kann daher entfallen.

ii. Zusammenhänge zu GRIPS, TYNDP und Netzentwicklungsplänen

Im Zuge des russischen Angriffskrieg in der Ukraine wurde im deutschen Nationalen Entwicklungsplan Gas 2022 (NEP Gas 2022), im französischen Netzentwicklungsplan 2022 von GRTgaz und im TYNDP 2022 (unverbindlich) ein Projekt zur Schaffung fester Kapazitäten von Frankreich nach Deutschland von 100 GWh/d (NEP Gas 2022) bis 200 GWh/d (TYNDP 2022 - gemeldetes Projekt von GRTgaz SA und GRTgaz Deutschland GmbH) festgelegt. Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich beim NEP Gas 2022 nur um einen Entwurf handelt, der noch nicht endgültig von der BNetzA bestätigt wurde. Darüber hinaus ist die finale Investitionsentscheidung des Projekts an die Erfüllung verschiedener Bedingungen gekoppelt (siehe Seite 207 des NEP Gas 2022 Entwurfs).

Wir möchten betonen, dass diese Projekte in den jeweiligen Prozessen berücksichtigt werden.

iii. Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität

In Anbetracht der oben genannten Punkte ergibt sich weder aus der Marktnachfrage noch aus anderen Gründen ein Bedarf an neu zu schaffenden Kapazitäten.

C. Fazit

Zu diesem Zeitpunkt besteht durch die unter den Punkten A und B gewonnenen Erkenntnisse kein Anlass ein Projekt für neu zu schaffende Kapazitäten zu initiieren. Daher werden keine Projekte für neu zu schaffende Kapazitäten und damit auch keine technischen Studien für die in diesem Bericht betroffenen Entry-Exit-Systeme angefertigt.

Diese Feststellung gilt für den aktuellen Prozess für neu zu schaffende Kapazitäten. In der Zukunft kann dieses Ergebnis durchaus anders ausfallen.

D. Vorläufiger Zeitplan

Bis auf Weiteres wird kein Projekt für neu zu schaffende Kapazitäten initiiert. Die nächste Marktnachfrageanalyse startet, nach aktueller Rechtslage, im Jahr 2025 nach der Auktion der Jahreskapazitäten.

E. Zwischenlösung für die Vermarktung der Bestandskapazitäten am betroffenen IP

Auf der Grundlage der vorliegenden Marktnachfrageanalyse wird kein Projekt zur Schaffung neuer Kapazitäten eingeleitet. Bis auf Weiteres sind daher keine Übergangsregelungen erforderlich.

F. Gebühren

Im Rahmen des diesem Bericht zugrunde liegenden Verfahrens wurden von keinem der beteiligten FNB Gebühren für die Abgabe unverbindlicher Nachfragen erhoben, da keine unverbindlichen Marktnachfragen vorliegen.

G. Kontaktinformation

GRTgaz SA

Aurélie Jager

6 rue Raoul Nordling
92270 BOIS COLOMBES
France

+33 6 77 85 95 97

[accus-reseau-
accueil@grtgaz.com](mailto:accus-reseau-accueil@grtgaz.com)



GRTgaz Deutschland GmbH

Hanna Oursin

Rosenthaler Straße 40/41
10178 BERLIN
GERMANY

+49 30 8009330-33

[new-capacity@grtgaz-
deutschland.de](mailto:new-capacity@grtgaz-deutschland.de)



Open Grid Europe GmbH

Niklas Drawert

Kallenbergstraße 5
45141 ESSEN
GERMANY

+49 201 36 42 – 12 222

gastransport@oge.net

